

# Gesetz- und Verordnungsblatt

für das

österreichisch-illyrische Küstenland,

bestehend aus der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradisca, der Markgrafschaft Istrien  
und der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

**Jahrgang 1911.**

**XI. Stück.**

Ausgegeben und versendet am 30. März 1911.

**13.**

**Gesetz vom 24. Februar 1911,**

giltig für die gefürstete Grafschaft Görz und Gradisca, mit welchem  
der § 1 des Gesetzes vom 8. Oktober 1902, L.-G.-Bl. Nr. 29, betreffend  
die Einreihung des von der Konkurrenzstraße St. Peter—Dornberg bei  
Dobrava bis zur Reichsstraße bei Ossegliano führenden Straßenteiles  
und der von S. Lucia bei Bogersko bis zur Schule in Schönpaß führen-  
den Abzweigung unter die Konkurrenzstraßen, abgeändert wird.

Über Antrag des Landtages Meiner gefürsteten Grafschaft Görz und Gradisca finde  
Ich anzuordnen, wie folgt:

Art. I.

Der § 1 des Gesetzes vom 8. Oktober 1902, L.-G.-Bl. Nr. 29, wird außer Kraft  
gesetzt und durch folgenden ersetzt:

## § 1.

Als Konkurrenzstraße wird erklärt der Straßenteil, welcher im Lijaktale von der Konkurrenzstraße St. Peter—Dornberg bei der Eisenbahnstation Volčjadraga bis zur Reichsstraße bei Ofsegliano gebaut werden wird; weiters wird als Konkurrenzstraße erklärt die Abzweigung, welche von S. Lucia bei Bogersko ausgehend, diese Straßenstrecke mit der Reichsstraße in Schönpaß verbinden wird.

## Art. II.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage seiner Kundmachung in Kraft.

## Art. III.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes ist Mein Minister für öffentliche Arbeiten beauftragt.

Budapest, am 24. Februar 1911.

**Franz Joseph** m. p.

**Marek** m. p.